

134.

Niklaus Rusconi,

geboren 1738. War Doktor der Theologie, wie auch der Rechte, apostolischer Protonotar, gewesener Stadt-pfarrer, und dann Chorherr der Stift im Hof. Starb 1787.

135.

Joséf Castoreo,

geboren 1728, Custos und Sekretär der Stift zu St. Leodegar im Hof zu Luzern; Prior beim hl. Bartholomeo in Castellroto, apostolischer Protonotar und Kanzler des apostolischen Runtius in der Schweiz. Er war ein in den Geschäftten geübter, in den Sprachen und in den schönen und höheren Wissenschaften bewanderter Mann; starb 1787.

136.

Gerold Post

von Luzern (geb. 1719, gest. 1788), ein durch Gelehrtheit im Fache der Theologie, Philosophie und Mathematik, sowie durch Bereitsamkeit ausgezeichneter Franziskaner, lange Zeit Guardian in Werthenstein.

137.

Franz Jos. Leon Meyer von Schauensee,

(geb. 1720, gestorben 1789), zuletzt Protonotarius Apostolicus und Chorherr am Stift zu Luzern, früher kurz nacheinander Noviz in St. Urban, Reisender nach Italien, Offizier in sardinischen Kriegsdiensten, Kriegs-